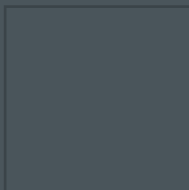
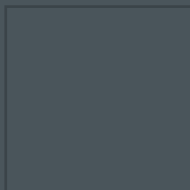
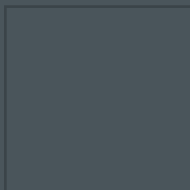
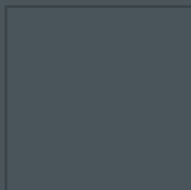
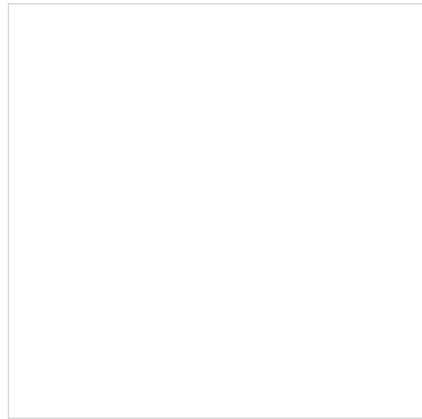




Bioethanol-Anlage Zeitz

Fortschritt baut man aus Ideen.





Nachdem im Januar 2004 mit der Mineralölsteuerbefreiung für Biokraftstoffe die gesetzlichen Rahmenbedingungen in Deutschland für die Verwendung von Bioethanol im Kraftstoffsektor geschaffen wurden, entstand in Sachsen-Anhalt in direkter Nachbarschaft der Zuckerfabrik Zeitz eine der größten und modernsten Fabrikanlagen zur Produktion von Bioethanol als Kraftstoff.

Rund 225 Millionen Euro investierte die Südzucker AG in die im Verbund mit der ansässigen Zuckerfabrik arbeitende Bioethanol-Anlage. Mit einer Jahresproduktion von 260.000 m³ Bioethanol, 260.000 t Eiweißfuttermittel und 30.000 MW Strom stellt Zeitz eine in Konzeption und Dimension neuartige Anlage in Europa dar. Hauptrohstoff für die Bioethanol-Gewinnung ist Weizen, aber auch Produkte aus der Zuckerherstellung und andere Getreidearten können in begrenztem Umfang eingesetzt werden. Verwendet wird das umweltfreundliche Bioethanol im Kraftstoffsektor.



*Das Bioethanol-Werk
in Zeitz verarbeitet jährlich
rund 700.000 to Weizen zu
260.000 m³ Ethanol.*

Mit einer Auftragssumme in Höhe von knapp 33 Millionen Euro erhielt die Firmengruppe Max Bögl Ende 2003 den Zuschlag für die gesamten Beton- und Stahlbetonarbeiten, Erdarbeiten und Grundleitungen, Gleitbau- und Stahlbauarbeiten sowie die Herstellung und Montage der Fertigteile. Die erfolgreiche Fertigstellung des erweiterten Rohbaus spiegelt das breite Kompetenzspektrum der beteiligten Unternehmensbereiche Hochbau, Tiefbau, Stahlbau, Gleitbau und Schlüsselfertiges Bauen unter Führung des Standortes Leipzig/Gera wider.

In nur acht Monaten Bauzeit wurden nahezu 50.000 m³ Beton und 4.800 to Bewehrungsstahl verbaut sowie mehr als 3.700 Fertigteile in den eigenen Fertigteilwerken produziert und geliefert. Im Stahlbau wurden mehr als 7.000 to Konstruktionsstahl verarbeitet, 14.000 m² Trapezblech und 13.000 m² Gitterrostbeläge montiert. Zu den umfangreichen Bauleistungen zählten das Verlegen von knapp 20.000 m² Dachabdichtung und das Erstellen mehrerer Treppentürme in Gleitbauweise bis zu einer Höhe von 54 m.

Mit Fertigstellung des erweiterten Rohbaus Ende Dezember 2004 stellte die Firmengruppe Max Bögl ihre Leistungsfähigkeit und Kompetenz in der Abwicklung technisch und logistisch komplexer Bauprojekte eindrucksvoll unter Beweis.

Technische Daten:

Fläche Baufeld: ca. 160 ha
Einzelbaustellen: ca. 30 St.
Bauzeit: 03/04 bis 12/04
Baukosten: ca. 225 Mio. EUR

Bauherr:
Südzucker AG

Planung Tragwerk:
bse Engineering Leipzig GmbH;
Bau-Consult Hermsdorf
Gesellschaft Beratender
Ingenieure mbH

Planung und Ausführung
Stahlbau:
Max Bögl Stahl- und
Anlagenbau

Erweiterter Rohbau
inklusive Erdarbeiten und
Grundleitungen:
Max Bögl Bauunternehmung,
Standort Leipzig



MAX BÖGL

Fortschritt baut man aus Ideen.

Hauptverwaltung:
Max-Bögl-Straße 1
92369 Sengenthal

Postanschrift:
Postfach 1120
92301 Neumarkt

Telefon 09181 909-0
Telefax 09181 905061

info@max-boegl.de
www.max-boegl.de